



08.07.2019

Seite 1 von 4

Presseinformation

Tour-Stopp in Bogen: Der InnoTruck zeigt Technik und Ideen für morgen

Am 16. und 17. Juli 2019 kommt die Initiative InnoTruck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) an die Ludmilla-Realschule nach Bogen. Im Inneren des doppelstöckigen Forschungstrucks erwartet angemeldete Schulklassen eine interaktive Ausstellung rund um neueste Innovationen und Zukunftstechnologien. Die begleitenden Wissenschaftler bieten multimediale Führungen und praxisnahe Experimente an, beantworten aber auch Fragen zu den Perspektiven in MINT-Berufen. Während der „Offenen Tür“ am Dienstag von 15:45 bis 17:00 Uhr sind interessierte Forschernaturen, Eltern und umliegende Schulen eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Bogen – Wie wird aus einer Idee eine erfolgreiche Innovation? Was versteht man überhaupt unter Innovationen? Antworten auf diese und andere wichtige Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovations-Botschafter“ des Bundesforschungsministeriums macht das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug auf seiner Deutschland-Reise auch Station in Bogen. **Stellplatz am Dienstag und Mittwoch, 16. und 17.07.2019, ist der Schulhof der Ludmilla-Realschule in Pestalozzistraße 19.**

Die Ausstellung im InnoTruck zeigt anschaulich, welche Rolle naturwissenschaftlich-technische Entwicklungen in unserem Alltag spielen. Zudem werden sich Schülerinnen und Schüler der Realschule bei den Veranstaltungen mit den wissenschaftlichen Begleitern auch darüber austauschen, wie sie mit einer Ausbildung oder einem Studium im „MINT-Bereich“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) zur Lösung wichtiger Zukunftsfragen wie dem Klimawandel, der Digitalisierung oder der Mobilität beitragen können.

Offene Tür: Wissen zum Mitnehmen

Während der „Offenen Tür“ am **Dienstag, den 16.07., von 15:45 bis 17:00 Uhr** ist die mobile Ausstellung für alle interessierten Gäste geöffnet. Im Rahmen individueller oder digital geführter Ausstellungsrundgänge und im Gespräch mit den **wissenschaftlichen Begleitern Dr. Dominik Klinkenbuß und Torben Schindler** wird deutlich, wie moderne Technologien erforscht und schließlich in Produkten und Dienstleistungen angewandt werden.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



08.07.2019

Seite 2 von 4

Presseinformation

Moderne Ausstellung für innovative Themen

Auf zwei Stockwerken und rund 100 qm Ausstellungsfläche bietet sich eine spannende und multimediale Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie und die Anwendung bis hin zu Berufsbildern und Mitmachangeboten. Dank moderner Präsentationstechniken wie Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen lautet die Devise nicht nur Anschauen, sondern auch Anfassen und Ausprobieren. So zeigt ein kollaborativer Roboter, wie die Zusammenarbeit von Menschen und Maschinen in Zukunft aussehen könnte, Beispiele aus dem Bereich Mobilität führen vor Augen, wie die Verkehrswende gelingen kann und medizintechnische Exponate demonstrieren den Fortschritt in der Gesundheitsforschung.

Ein Highlight ist zudem die **Sonderausstellung im Obergeschoss** des InnoTrucks. Im Rahmen des **Wissenschaftsjahres 2019** wird hier deutlich, was **Künstliche Intelligenz** heute bereits leisten kann, welche Technologie sich hinter diesem Begriff verbirgt und wo Forscher die größten Chancen aber auch mögliche Risiken sehen.

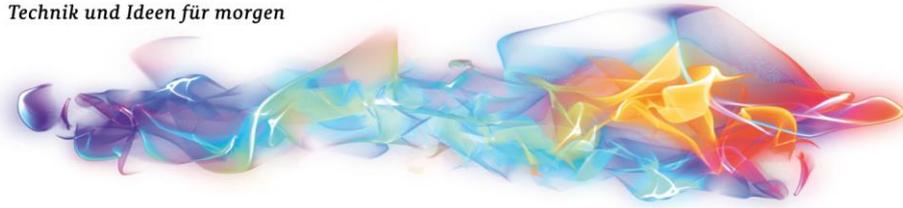
Innovationen anschauen, anfassen und ausprobieren

Die teilnehmenden Schulklassen der Ludmilla-Realschule Bogen lernen am Beispiel von mehr als 80 überwiegend interaktiv gestalteten Exponaten, an welchen technischen Lösungen in Deutschland aktuell geforscht wird und wozu diese Entwicklungen dienen sollen. In praxisnahen Workshops werden die Jugendlichen selbst experimentieren und etwa eine organische Photovoltaikzelle bauen oder ein Modellauto mit Wasserstoff in Betrieb nehmen. Dabei erfahren sie auch immer, worauf es in technischen Berufen ankommt und wie Ingenieure oder Forschern die Welt verändern können.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



08.07.2019

Seite 3 von 4

Presseinformation

Hinweise an die Redaktionen:

Wir laden Sie gemeinsam mit der Ludmilla-Realschule herzlich ein, den InnoTruck bei dessen Tour-Stop in Bogen zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Ihnen bieten sich **gute Gelegenheiten zum Fotografieren und zum Einholen von O-Tönen**. Die wissenschaftlichen Projektbegleiter Dr. Dominik Klinkenbuß und Torben Schindler führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews bereit. Den genauen Zeitplan können Sie der umseitigen Programmübersicht entnehmen.

Standort: Schulhof der Ludmilla-Realschule, Pestalozzistraße 19, 94327 Bogen

Weiterführende Informationen und Pressematerial zur BMBF-Initiative InnoTruck finden Sie auf der Projektwebsite unter www.innotruck.de.

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Medienkontakt:

Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH
Thomas-Flad-Weg 1
90562 Heroldsberg

Daniel Wintzheimer

Tel.: +49 (0) 9126 275-237
Fax: +49 (0) 9126 275-275
daniel.wintzheimer@flad.de

Die BMBF-Initiative „InnoTruck“

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung ab Frühjahr 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der crossmedialen Initiative steht der InnoTruck – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und mit mehr als 80 Technik-Exponaten stellt sie die sechs Zukunftsaufgaben, welche im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung als besonders bedeutsam definiert werden in den Mittelpunkt. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zeigen die wissenschaftlichen Betreuer, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen versprechen, wie aus einer Idee eine Innovation mit echtem Mehrwert für die Gesellschaft wird und wo sich vor allem für Jugendliche interessante Berufsaussichten ergeben. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland.

Hinweis: Zugunsten einer besseren Verständlichkeit wird in diesem Dokument teilweise auf die weibliche bzw. männliche Sprachform verzichtet oder eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Die Unterschiede in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern sind jedoch durchgängig berücksichtigt. Im Sinne der Gender Mainstreaming-Strategie der Bundesregierung vertreten wir ausdrücklich eine Politik der gleichstellungssensiblen Informationsvermittlung.



Presseinformation

Das Veranstaltungsprogramm vom 16. bis 17.07.2019 im Überblick:

Dienstag, 16.07.2019 – Ludmilla-Realschule (Pestalozzistraße 19)	
07:50 bis 09:20 Uhr	Berufsorientierungscoaching im InnoTruck Informationen zu MINT-Berufen für angemeldete Schulklasse
09:35 bis 11:05 Uhr 11:15 bis 12:45 Uhr	Workshop „Organische Photovoltaik“ Bau einer Solarzelle für angemeldete Schulklasse
13:30 bis 14:15 Uhr 14:25 bis 15:30 Uhr	Geführter Ausstellungsrundgang im InnoTruck Führung mit anschließendem Quiz für angemeldete Schulklasse
15:45 bis 17:00 Uhr	Offene Tür im InnoTruck für die interessierte Öffentlichkeit
Mittwoch, 17.07.2019 – Ludmilla-Realschule (Pestalozzistraße 19)	
07:50 bis 09:20 Uhr	Workshop „Elektromobilität“ Bau eines Brennstoffzellenautos für angemeldete Schulklasse
09:35 bis 11:05 Uhr 11:15 bis 12:45 Uhr	Berufsorientierungscoaching im InnoTruck Informationen zu MINT-Berufen für angemeldete Schulklasse

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung